

# Schwartzsche Wakazen-Zeitung

Verlag und Buchdruckerei Otto Schwarz &amp; Co.



Berlin W. 68, Brandenburgstraße 21

## In jedem Amt eine Karte Großdeutschlands

### TROTZ IHRER GUTEN KENNNTNISSE

haben Sie nicht alle Einwohnerzahlen aller Orte und Landkreise des neuen Großdeutschland im Kopf. Und doch brauchen Sie diese oft bei Ihrer Arbeit!

### Hillgers Ortslexikon auf der Karte

Das Großdeutsche Reich mit dem Generalgouvernement und die Slowakei.  
Maßstab 1 : 825 000. Plangröße 190 x 140 cm. Durch Leinen gesichert 33 RM.

gibt Ihnen stets Auskunft. Diese neue Reichswandkarte mit übersichtlich schematisierten Grenzen trägt die Einwohnerziffern der Gemeinden in jedem Ortspunkt, der Landkreise im geographischen Raum. Diese Neuerungen ermöglichen, jeden Ort und jeden Raum ihrer geographischen Lage nach, entsprechend ihrer wirtschaftlichen Bedeutung für ihre Umgebung, sofort optisch zu erkennen. Der Benutzer kann ohne weiteres auf Grund der an Ort und Stelle eingedruckten Einwohnerziffern, der Zusammenballung, bzw. Auflockerung der Gemeinden und ihrer Nachbarverhältnisse seine Schlüsse ziehen.

### Diese Wandkarte veraltet nicht

denn es gibt für sie einen Ergänzungsdienst durch Aufkleber, der die Karte immer auf dem Laufenden erhält. Bestellen Sie darum noch heute Hillgers Ortslexikon auf der Karte mit Ergänzungsdienst. Lieferzeit etwa 4 Wochen. Auf Wunsch auch gegen Monatsraten von 4 RM. zu beziehen durch

**Verlag und Buchdruckerei Otto Schwarz & Co., Berlin SW 68**

Brandenburgstraße 21

(Abt. Versandbuchhandlung)

Postcheckkonto Berlin 41286

012405



# Auf dem neuesten Stand

übersichtlich, knapp, klar und preiswert, das sind die Vorzüge der bekannten

# vier Schaeffer-Gammlungen

mit den Kriegsvorschriften

## Neugefaltung von Recht und Wirtschaft

Heft		Fest kortantert RM
1.	Das Reich im Nationalsozialistischen Weltbild. 5. vollständig neu bearbeitete Auflage. 1940	Reich 2,35
4.	Grundzüge der Nationalsozialistischen Rechtslehre. 2. Aufl. 1940.	Reich 1,20
4.	Das neue Österreich für Großdeutschland. 1. Auflage. 1938.	Reich 1,80
5.	Stellen- und Beschäftige in der Befehlsgewalt des Dritten Reiches. 2. erweiterte Auflage. 1939	Reich 2,50
7.	Neues Arbeitsrecht. 2. Auflage. 1939	Reich 1,50
8.	Streitrecht. Unter Berücksichtigung des inkommen des Regies. Allgemeiner Teil. 6. Auflage. 1939	Reich 2,40
8.	Streitrecht. Besonderer Teil. 6. Auflage. 1940	Reich 2,40
11.	Grundriß der Deutschen Arbeitslehre. 1. Auflage. 1939	Reich 3,-
12.	Weltbinnenrecht und Neues Warenverkehrsrecht. 1. Auflage	Reich 1,50
12.	Neues Patentrecht und Neues Urheberrecht. Neht Grundrügen des Urheberrechts. 1. Auflage. 1939	Reich 1,80
13.	Neues Ständerrecht I. Der neue Staatsaufbau. 14. Aufl. 1940.	Reich 3,30
13.	Neues Ständerrecht II. Die Errichtung des Großdeutschen Reiches. 14. Auflage. 1940	Reich 1,80
13.	Deutsche Verfassungsgeschichte. Vom Germanischen Volksbau bis zum Dritten Reich. 1. Auflage. 1940	Reich 3,50
13.	Deutsches Reichsstaatsrecht. Ein fehlerfreier Darstellung. Geht ein in den nächsten Hefen.	Reich 2,-
14.	Vermögensrecht. Neuerer Stand. 4. Auflage. 1939	Reich 2,05
14.	Neues Gemeindefrecht. Mit einer Darstellung der Gemeindefverhältnisse. 3. Auflage. 1939	Reich 1,80
14.	Steuerecht. 3. Auflage. 1939	Reich 3,-
14.	Rechtswörterbuch. (Steuerechtliche Reden „Grundriß 18“)	Reich 2,50
14.	Neues Baurecht für Großdeutschland. 3. Auflage. 1939.	Reich 2,40
14.	Definitives Reichsrecht. 1. Auflage. 1940	Reich 1,20
15.	Grundzüge der neuen Deutschen Wirtschaftsordnung. 1. Aufl. 1939 (Die Kriegswirtschaft siehe „Neugefaltung“ Heft 409)	Reich 2,30
18.	Grundriß der Hochschulrechtslehre. 2. Auflage. 1940	Reich 3,10
19.	Neues Arbeitsrecht I. Grundrügen und Wesen des Arbeitsrechts. 1. Auflage. 1940	Reich 1,50
19.	Neues Arbeitsrecht II. Die gesetzliche Regelung des Arbeitsrechts. 7. Auflage. 1940	Reich 3,30
20.	Handbuch der Wirtschaft (Wirtschaftslexikon). Deutsches Reich. 2. Aufl. 1939. Mit Einlagen: Österreich, Böhmen u. Mähren.	Reich 1,80
22.	Geschichte des Deutschen Bauernrechts und des Deutschen Bauernbaus. 2. Auflage. 1939	Reich 1,50
22.	Deutsches Bauernrecht. 8. Auflage. 1940	Reich 2,80
35.	Waffen und Waffen des Reichswehrministeriums. 1. Auflage.	Reich 1,-
40.	Rechtserkenntnis (Wehrrecht). 1. Auflage. 1940	Reich 1,50
40.	Die Kriegswirtschaft. 1. Auflage. 1940	Reich 1,50
40.	Die Kriegswirtschaft (Heft 157)	Reich 1,80
40.	Die Reichswehrorganisation (Politik). 1. Auflage. 1940	Reich 1,80
40.	Streitrecht (Politik). 1. Auflage. 1940	Reich 1,50

## Abriß aus Kultur und Geschichte

Band		Fest kortantert RM
3.	Abriß der Deutschen Kulturgeschichte (900—1250). Deutsche Kulturwerbung im Mittelalter. 1. Auflage. 1939	Reich 1,80
5.	Abriß der Deutschen Geschichte von 1648—1792. Vom Reichsfürstentum Frieden bis zur Französischen Revolution. 3. Aufl. 1940	Reich 1,50
6.	Abriß der Deutschen Geschichte von 1792—1839. Von der Französischen Revolution bis zum Dritten Reich. 5. Auflage.	Reich 1,80
10.	Abriß der Deutschen Geschichte nach Grundrügen der geschichtlichen Weltgeschichte. 1. Auflage. 1938	Reich 1,50

Benutzen Sie die Hefte zur Vorbereitung auf Ihre Prüfung oder im Dienst als Nachschlagewerk

Sie Kaufende werden auch Sie gute Erfahrungen damit machen

Bei Bestellungen von 6,— RM. an liefern wir auf Wunsch gegen Monatsraten von 2,— RM.

(Aufträge über 10,— RM. portofrei)

**Verlag und Buchdruckerei Otto Schwarz & Co.** (Abteilung Verlagsbuchhandlung)

Berlin SW. 68, Brandenburgstraße 21

## Grundriß des Rechts und der Wirtschaft

Band		Fest kortantert RM
1.	WOB. Allgemeiner Teil. 86—87. Auflage. 1940	Reich 2,80
2.	WOB. Schuldverhältnisse. Allgemeiner Teil. 81-83. Aufl. 1940.	Reich 2,50
2.	WOB. Schuldverhältnisse. Besonderer Teil. 75—77. Auflage. Reich	3,40
3.	WOB. Sachenrecht. Sachen- und Sachenrecht. 70-81. Aufl. 1940.	Reich 3,50
4.	WOB. Familienrecht. 66—68. Auflage. 1939	Reich 3,35
	(Siehe auch „Neugefaltung“ Heft 4)	
5.	WOB. Erbrecht mit Grundrügen des Familienrechts. 61-63. Auflage. 1939	Reich 2,80
6.	Stoffwechsel. 1. Teil. Mit Übersetzung/Übersetzung. 64—66. Auflage. 1939	Reich 3,50
6.	Stoffwechsel. 2. Teil. 61—63. Auflage. 1939	Reich 2,50
6.	Rentieren, Vergleichsverfahren und Zwangsversteigerungsverfahren. 60—61. Auflage. 1940	Reich 2,50
7.	Handelrecht (vom Handelstand). 50. Auflage. 1938	Reich 2,-
7.	Handelrecht II (Handelsgerichtsbarkeit, Kauf- und Wechsellieferung, Verleumdung, Schadensersatz). 55—57. Auflage. Mit Nachtrag. 1939	Reich 3,60
7.	Handelsrecht. 62—63. Auflage. 1940	Reich 2,80
8.	Recht der Wertpapiere. (Sachbesondere Wechsel- und Scheckrecht.) 6—8. Auflage. 1938	Reich 2,50
10.	Streitverfahrensrecht. 55. Auflage. 1940	Reich 2,20
15.	Wörterbuch. 24—25. Auflage. in Vorbereitung.	
18.	Finanzwissenschaft. Mit neuer Darstellung. 20—31. Auflage. 1940	Reich 3,-

erscheint in den nächsten Wochen.

(Steuerecht siehe Schaeffer's „Neugefaltung“ Heft 14)

21.	Nachrichtliche 14—16. Auflage. 1939	Reich 3,80
21.	Germanische Rechtsgeschichte. 1. Auflage. 1939	Reich 2,-
22.	Rechtsgeschichte der Wehr. 1—3. Auflage. 1939	Reich 1,80
26.	Freiwirtschaftsrecht. 14—15. Auflage. 1939	Reich 2,80
27.	Soziale Versicherung. 19—20. Auflage. 1940	Reich 2,40

## Rechtsfälle / Praktische Fälle mit Lösungen

Band		Fest kortantert RM
1.	WOB. Allgemeiner Teil (85 Fälle mit Lösungen). 10—11. Auflage. 1940	Reich 2,50
2.	WOB. Schuldrecht (75 Fälle mit Lösungen). 11—12. Auflage. 1940	Reich 2,50
3.	WOB. Sachenrecht (80 Fälle mit Lösungen). 7—8. Auflage. 1938	Reich 2,50
4.	WOB. Familien- und Erbrecht (70 Fälle mit Lösungen). 6-7. Aufl. 1939	Reich 2,50
6.	Rechtswörterbuch (63 Fälle mit Lösungen). 6—7. Auflage. 1940.	Reich 1,80
6.	Stoffwechsel und Zwangsversteigerung (40 Fälle mit Lösungen). 1-2. Auflage. 1939	Reich 2,50
8.	Streitrecht (36 Fälle mit Lösungen). 4—5. Auflage. 1940	Reich 2,10
9.	Arbeitsrecht (35 Fälle mit Lösungen). 3. Auflage. 1938	Reich 1,80
10.	Definitives Reichsrecht (30 Fälle mit Lösungen). Mit einer Zusammenfassung von öffentlich-rechtlichen Themen. 4—6. ungarische und erweiterte Auflage. 1939	Reich 2,80

Für die Verwaltung und Betreuung der Stadtgärten- und Parkanlagen ist die Stelle eines

## Stadtgarteninspektors

zu besetzen. Neben guter Allgemeinbildung und Nachweis der Befähigung in ähnlichen Stellen oder zu mindestens Befähigung bei einer Erprobung oder sonst in ähnlichen Gartenverwaltungen, mit Besuch einer Gartenbauakademie mit Abschlußergebnis „Bartenmeister“ gefordert.

Die Befolgung erfolgt nach Reichsbesoldungsgruppe A 4e. Die Einstellung als Beamter erfolgt zunächst auf die Dauer eines Jahres auf Widerruf, später auf Lebenszeit. Die Stelle ist den Versorgungsanwärtern vorbehalten.

Bewerbungen unter Befolgung beglaub. Zeugnisabschriften, Lichtbild und Nachweis der ersten Ablegung, evtl. auch für die Ehefrau, sind umgehend einzureichen.

Offenach, den 15. Januar 1941.

Der Oberbürgermeister.

### Mehrere tüchtige

## Ziefbau- oder Kulturbautechniker

zur Beschäftigung bei größeren Wasserleitungsbauten im Innen- und Außenbereich für sofort oder später gesucht.

Befolgung Gruppe Va oder Via, je nach Alter und Praxis. Kenntnisse nach den Bestimmungen oder nach Vereinbarung. Aufstiegsmöglichkeit vorhanden. Bewerbungen sind zu richten an den Herrn **Landrat in Prüm (Eifel).**

Für die Stadtverwaltung Wartbrüden (Warteloh) wird ein

## Stadtbaumeister

als Leiter des Stadtbaumeisterei gesucht. Die Stadt Wartbrüden (früher Rola), zur Zeit 12500 Einwohner, steht vor großen städtebaulichen Aufgaben. Bewerber mit umfangreichen praktischen Wissen im Hoch- und Tiefbau und praktischen Erfahrungen im Städtebau und im Wohnung- und Siedlungswesen wollen sich unter Befolgung eines Lebenslaufes, von Zeugnissen über ihre bisherige Tätigkeit, eines Lichtbildes und des Referatnachweises bis zum 10. Februar 1941 melden.

Befolgung nach Gruppe A 3b R.D., Ortsklasse C.

Der Amtskommissar  
der Stadt Wartbrüden (Warteloh).

Für die Kreisfeldeverwaltung werden zum baldigen Dienstantritt gesucht:

**1 Ingenieur bzw. Baumeister für Wasserwirtschaft und Landesnatur,**  
**1 Ingenieur für Tiefbau.**

Berlangt wird selbständiges Arbeiten bei umfangreichen Meliorations- und Straßenbauunternehmungen, Ausforschung, Bauleitung, Abrechnung usw. Die Befolgung erfolgt nach Va mit Aufstiegsmöglichkeit nach IV D, D. A. bei besonders guter Leistung. Bewerbungen mit den erforderlichen Unterlagen und Angabe, wann Dienstantritt erfolgen kann, sind zu richten an den **Landrat in Altburgund (Schubin) Wartegau.**

Bei der Kreisverwaltung Tönning ist die planmäßige Beamtenstelle des

## Stadtbaumeisters,

Befolgungsgruppe 4c<sup>2</sup>, umgehend zu besetzen. Für die Dauer des besonderen Einjahres der Wehrmacht erfolgt die Beschäftigung im Angestelltenverhältnis und die Befolgung nach der entsprechenden Vergütungsgruppe T.D. A.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind umgehend einzureichen.

Tönning, den 13. Januar 1941.

Der Bürgermeister. G e r l a c h.

Im Kreisbauamt soll alsbald die

## Stelle des Kreisbauates

besetzt werden. Der Bewerber muß über abgeschlossene Hochschulbildung und reiche Erfahrungen auf dem Gebiete des Hoch- und Tiefbaues, der gemeinlichen Bauplanung, der Bauverwaltung und des Wohnungs- und Siedlungswezens verfügen und mit der Handhabung der Baupolizei vertraut sein.

Die Befolgung ist nach A 2 c<sup>1</sup> R.D. vorgehien.

Ferner werden gesucht mehrere

## Hochbautechniker, Tiefbautechniker, Kulturbautechniker.

Bergütung entsprechend der Vorbildung und Leistung

nach Gruppe Via bis Via T.D. A.

Trennungserfahrungen, Aufbauzulage oder Miet- und Vergütungszulage und Umzugskosten werden nach geordneter Bestimmung gewährt. Die Belehnten erhalten die Steuervergünstigungen nach der D.L.-Steuerordnung. Der Kreis Bielig zählt über 300 000 Einw., ist landschaftlich sehr schön (Berge, Wälder, Seen) und vereint Industrie und Landwirtschaft. Dienstlich ist die deutsche Stadt Bielig mit rund 40 000 Einw. (Ortsklasse B), mit Schulen aller Art, Stadttheater und herrlicher Freizeitanlage. Bewerbungen sind den üblichen Unterlagen sind zu richten an den

**Landrat in Bielig (Oberschlesien).**

Bei der Stadt Naumburg (Saale) werden zum 1. April 1941 gesucht:

nach Bef.-Gr. A 4c<sup>2</sup> für Abtlg.  
a) **1 Stadtbauinspektor** nach Hofbau u. Baupolizei. Nach einer Probezeit von 6 Monaten Anstellung als Beamter auf Lebenszeit. Bedingung: Abschlußprüfung einer höheren technischen Berufsart (soziale gute praktische Erfahrungen im Baumeisen,

b) **1 Vermessungstechniker** zur Bearbeitung von Flächenmessungen sowie für andere Zweige des hiesigen Vermessungsdienstes. Gute Schrift- und zeichnerische Fähigkeiten Bedingung. Vergütung nach Gr. Via mit Aufstiegsmöglichkeit nach Va ter T.D. A. je Leistung und Befähigung.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Lichtbild unter Angabe, ob Freigabe erfolgt, umgehend an **Oberbürgermeister in Naumburg (Saale).**

Für das Stadtbaumeisteramt suche ich zum baldigen Antritt einen

## Bautechniker

mit abgeschlossener technischer Mittelstufebildung. Er hat Gelegenheit, alle Arbeitsgebiete der behördlichen Bauartigkeit, auch des Wohnungsbaues, kennenzulernen.

Bergütung nach der T.D. A., Ortsklasse B

Schriftliche Bewerbungen mit kürzestem Lebenslauf, Lichtbild, Ablegungsnachweis, Zeugnisabschriften und Zeichnungen sind einzureichen an

**Oberbürgermeister zu Grimmitzschau (Sachsen)**  
— Personalamt —.

Bei der hiesigen Kreisverwaltung ist sofort die Stelle

## eines Kreisbaumeisters der Fachrichtung Hochbau

— Gruppe A 4b<sup>1</sup> — zu besetzen. Der Bewerber muß ausreichende Kenntnisse und Erfahrungen auf dem Gebiete des Hochbauwesens und der gemeinlichen Planung besitzen. Trennungserfahrungen bzw. Aufbauzulage und Umzugskosten nach den gesetzlichen Bestimmungen. Geeignete Bewerber wollen ihre Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisabschriften usw.) baldigst einreichen.

Sachsenhausen, den 17. Januar 1941.

Der Landrat.

Gesucht werden für die Bauverwaltung der Stadt Gottenhagen (Westpreußen)

## mehrere jüngere Zief- und Hochbautechniker.

Die Vergütung wird nach der Vergütungsgruppe Va TD. A gesetzt. Aufstockung oder Trennungsentlohnung wird gewährt. Bei Bewöhung besteht Aussicht auf Überführung ins Beamtenverhältnis. Umzugskosten werden nach den reichsrechtlichen Vorschriften erstattet.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Lichtbild, den Unterlagen über die deutschblütige Abstammung und der Erklärung, daß mit einer Freibeuge durch die bisherige Beschäftigungsbehörde zu rechnen ist, sind umgehend einzureichen.

Gottenhagen, den 22. Januar 1941.

Der Oberbürgermeister.

Bei der Kreisfommunalverwaltung Treuburg (Ostpreußen), Untertelung Kreisbauamt, ist möglichst sofort die Stelle

## eines Ziefbauingenieurs

zu befehlen. Vergütung nach Gruppe VIa bzw. Va der TD. A. Bewerber wollen Bewerbungen mit den erforderl. Unterlagen einreichen. Treuburg (Ostpreußen), den 13. Januar 1941.

Der Landrat.

Bei der Stadtverwaltung Birnbaum (Warthegau) ist die Stelle des

## Stadtbaumeisters

zum 1. April 1941 zu befehlen. Die Kreisstadt Birnbaum zählt ca. 6000 Einwohner und befindet sich infolge Industrieansiedlung in einer Auswärtserweiterung. Bewerber, welche eine abgeschlossene Fachschulbildung einer familiären Bauhülle und praktische Erfahrungen auf dem Gebiete des Hoch- und Tiefbaus, im Siedlungs- und Planungswesen nachweisen können, wollen ihre Bewerbung umgehend einreichen. Befolgung erfolgt nach Gruppe 4b<sup>1</sup> der Reichsbesoldungsordnung. Die Probezeit beträgt 6 Monate.

Lebenslauf, Lichtbild und beglaubigte Zeugnisabschriften, ferner Nachweis der deutschblütigen Abstammung (evtl. auch der Frau) ist beizufügen.

Birnbaum (Warthegau), den 23. Januar 1941.

Der Amtskommissar. (T h ü t e).

Für die Stadtverwaltung Dietfurt (früher Zein) im Reichsgau Wartheland suche ich zum 1. April 1941 einen

## Ziefbau-Ingenieur

für die örtliche Bauleitung der neubauzustellenden Stadtkanalisation. verlangt wird abgeschlossene Fachschulbildung sowie einige Jahre Praxis. Bewerber mit Erfahrungen im Bau von Stadterweiterungsanlagen werden bevorzugt. Die Einstellung erfolgt nach TD. A. Gruppe VIa, Distrikte C. Trennungsentlohnung nach Aufstockung nach den gesetzlichen Bestimmungen. Bewerbungen mit Lebenslauf, kündenlosen Zeugnisabschriften, Nachweis der arischen Abstammung — gegebenenfalls auch für die Ehefrau —, polizeiliches Führungszeugnis, Nachweis der politischen Zuverlässigkeit und Angabe des frühesten Dienstantritts sind zu richten an den

Stadt-Kommissar der Kreisstadt Dietfurt (Zein), Wartheland.

Wetz. Stellenauschreiben des Amtskommissars in Pabianitz:

## Städtischer Baurat gesucht,

vom 7. Januar 1941.

Befolgung erfolgt nicht nach Gruppe A 2 c<sup>1</sup> RD., sondern nach „A 2 b“.

Die Wartburgstadt Eisenach sucht

## 2 Stadtbaupflektoren.

Gefordert wird: Abgeschlossene technische Mittelschulbildung, ausreichende Erfahrung im Städtebau, Praxis als Bauführer für Straßenneubau- und Unterhaltungsarbeiten.

Befolgung erfolgt nach Reichsbesoldungsgruppe A 4 c<sup>1</sup>. Die Probezeit beträgt 6 Monate. Die Stellen sind in erster Linie Versorgungsamtsstellen vorbehalten.

Bewerbungen mit ausführlichem Lebenslauf, Zeugnissen, Lichtbild, Nachweis der arischen Abstammung, gegebenenfalls auch der Ehefrau, sind umgehend einzureichen.

Der Oberbürgermeister der Wartburgstadt Eisenach.

Bei der Stadtverwaltung Lüneburg ist möglichst bald die Stelle eines

## Ziefbautechnikers

mit abgeschlossener Fachschulbildung

zu befehlen. Bevorzugt werden Bewerber, die bereits längere Zeit bei einer städt. Verwaltung gearbeitet und insbesondere Erfahrungen in der Berechnung und im Bau von Kanälen und Ströben haben. Bei Bewöhung ist Lebenslauf als Beamter des gegebenen militärischen Dienstes in absehbarer Zeit möglich.

Die Einstellung und Vergütung erfolgt nach Gruppe Va TD. A. Bewerbungen mit ausführlichem Lebenslauf, Zeugnisabschriften, selbstfertigen Entwürfen und Zeichnungen, Angabe über politische Zugehörigkeit, Nachweis der deutschblütigen Abstammung, Führungszeugnis und Lichtbild sind unter Angabe des frühesten Dienstantritts zu richten an den

Oberbürgermeister der Stadt Lüneburg.

Die Stadt Reutlingen (Saar), 40000 Einwohner, sucht zum möglichst baldigen Eintritt

## 1 Architekten (Hochbautechniker)

für interessante städtebauliche Planungsarbeiten.

Bewerbungen unter Befügung von Zeugnisabschriften, Lebenslauf, Lichtbild, schmerzlichen Unterlagen, Familienfoto, Nachweis der arischen Abstammung und Geburtsanfragen sind zu richten an den Herrn Bürgermeister der Stadt Reutlingen (Saar) — Personalamt —.

Reutlingen (Saar), den 24. Januar 1941.

Der Bürgermeister.

Bei der Stadt Oberburg (Niederrhein), 2400 Einwohner, ist möglichst sofort, spätestens zum 1. April 1941, die Stelle eines

## Bewaltungsinspektors

im Beamtenverhältnis nach Besoldungsgruppe A 4b der bayer. Beamtenbesoldungsordnung zu befehlen. Vorzuziehen nach Besoldungsgruppe A 4a ist auf Grund des Stellenplans möglich.

Bewerber müssen die erfolgreich abgelegte Prüfung für den mittleren Städte- und Gemeindeverwaltungslehre sowie praktische Erfahrung im gesamten Verwaltungsbereich nachweisen können.

Bewerbungsgeluche mit handgeschriebenen Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisabschriften, arischem Abstammungsnachweis sowie über die Parteizugehörigkeit ist wollen sofort, längstens bis 10. Februar 1941, beim Untertfertigen einreichen.

Obernburg (Niederrhein), den 23. Januar 1941.

Störlein, Bürgermeister.

## Gesundheitsamt Greifswald und Anklam

benötigen je zwei bzw. eine

## Gesundheitsfürsorgerin.

Antritt sofort. Meldung beim Amtsrat Prof. Dr. Pöpel, Staatliches Gesundheitsamt Greifswald, Straß. unter Str. 5. Der Anmelde sind beizufügen: Lebenslauf, Lichtbild, Prüfungszeugnis, Zeugnisabschriften, Arternachweis.

## Stadtskretäre, Verwaltungsangestellte, Stenotypistinnen

für das Personalamt sofort gesucht.

Erfahrungen in Personal- und Bewohnungsachen (RBD, I. D. A, I. D. B) erwünscht.

Ausführliche Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugnisabstrichen und Lichtbild sind unter Angabe des frühestmöglichen Antrittstermins umgehend einzureichen.

Der Bürgermeister der Stadt des Röß-Wagens.

Für die Kreisfelsoverwaltung Konitz und die Verwaltungen der beiden freisangehörten Städte Konitz und Czestk werden zu sofort für alle Dienststellen gesucht:

- a) Inspektoren, Gruppe A 4 c' RBD,
- b) Obersekretäre, Gruppe A 5 b' RBD,
- c) Sekretäre, Gruppe A 7 a' RBD,
- d) Assistenten, Gruppe A 8 a' RBD,
- e) Angestellte, Vergütung nach Vorbildung und Befähigung

Zusätzlich werden für die landräthliche Kreisverwaltungs-Vergütungsgruppe mehrere Angestellte, VII bzw. VIII I. D. A,

gesucht.

Bewerber um die Stellen zu a), b) und c) müssen die vorgeforderten Verwaltungsprüfungen abgelegt haben.

Beschäftigungstagesgeld bzw. Aufbaulohn und oder Vergütungs- und Meistlohn zuzüglich werden nach den §. 3. geltenden Bestimmungen gewährt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen umgehend erbeten.

Es wollen sich nur solche Bewerber melden, die von ihrer jetzigen Beschäftigungsbehörde brüchig freigegeben werden.

Der Landrat des Kreises Konitz in Konitz (Westpreußen).

Bei der Kreisfelsoverwaltung des Landkreises Bielefen (Reichsgau Danzig-Westpreußen) sind sofort folgende Stellen zu besetzen:

1. **Die Stelle des Kreisoberinspektors** als Leiter der Abteilung Allgemeine und Steuerverwaltung, Bewohnungsgruppe A 4 b'.
2. **Die Stelle eines Kreisinspektors** für die Finanz- und Grundbücherverwaltung, Bes.-Gr. A 4 c'.
3. **Mehrere Kreissekretärstellen** für verschiedene Verwaltungsgebiete, einschf. Kreiswahlprüfungsamt, Bewohnungsgruppe A 7 a.

Trennungsentlohnung und Umzugskosten werden den gesetzl. Bestimmungen gemäß gewährt. Nach erfolgtem Umzug tritt an Stelle der Trennungsentlohnung die Aufbaulohn.

Bewerber, welche die vorgeforderten Prüfungen abgelegt haben, werden gebeten, ihr unter Berücksichtigung der üblichen Unterlagen (Lichtbild, Lebenslauf, Nachweis der Zugehörigkeit zur RSDMB oder deren Gliederungen, Unionsmitgliedschaft usw.) umgehend zu melden.

Gleichzeitig ist zu versichern, daß mit einer Freigabe durch die jetzige Anstellungsbehörde zu rechnen ist.

Bielefen (Reichsgau Danzig Westpreußen), den 20. Januar 1941.

Der Landrat. K. Krien.

Bei Bezug der Zeitung durch die Postämter

wolle man Beschwerden über unregelmäßige Lieferungen nur bei dem Postamt anbringen, bei dem die Bestellung erfolgte. Wir liefern die Zeitung rechtzeitig zur Beförderung auf, daher ist die Post zur pünktlichen Lieferung verpflichtet. Eine Mitteilung an uns ist zwecklos, da wir zur Abhilfe nichts tun können. Nur der Empfänger der Zeitung ist zur Beschwerde berechtigt.

Bei der Marktgemeinde Wendefstein bei Nürnberg (2000 Einwohner) ist die Stelle

## eines Verwaltungsassistenten

(Bes.-Gr. A 8 a' RBD.) möglichst sofort zu besetzen.

Bewerber, welche eine mehrjährige Ausbildung im gemeindlichen Verwaltungsdienst nachweisen u. d. selbständig arbeiten können, wollen ihr Gesuch mit Zeugnisabstrichen, Lebenslauf und Lichtbild u. g. e. h. e. n. d. anbringen einreichen.

Der Bürgermeister des Marktes Wendefstein (Mittelfranken).

Bei der Amtsverwaltung Ströschowa, Bezirkskreis Glogau, Oberkreises (Regierungsbezirk Ratibowig) sind sofort nachfolgende Stellen zu besetzen:

1. **In der Hauptverwaltung**  
**die Stelle eines Amtssekretärs**  
nach Bewohnungsgruppe A 7 a,
2. **In der Finanz- und Steuerverwaltung**  
**die Stelle eines Amtsinspektors**  
nach Bewohnungsgruppe A 4 c',
3. **In der Amtsstufe**  
**die Stelle eines Amtsrentmeisters**  
nach Bewohnungsgruppe A 5 b.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisabstrichen, Nachweise über abgelegte Prüfungen und über Zugehörigkeit zur Partei oder Gliederungen) sind beschriftet einzureichen. Trennungsentlohnung bzw. Aufbaulohn werden nach den gesetzlichen Bestimmungen gewährt.

Ströschowa, den 18. Januar 1941.

Der Amtskommissar.

Bei der hiesigen, im Aufbau befindlichen Stadtoverwaltung sind mit sofortiger Wirkung folgende Stellen zu besetzen:

- a) **ein Angestellter** für die Allgemeine Verwaltung, auch eingearbeitet in Bewohnungsangelegenheiten, Vergütungsgruppe VII I. D. A,
- b) **ein Angestellter** für das Rechnungsbüro, vertraut mit wesen, Haushalts-, Kassen- und Rechnungs-wesen, Vergütungsgruppe VII I. D. A,
- c) **ein Angestellter** für das Stabesamt, Vergütungsgruppe VII I. D. A.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisabstrichen, Nachweisen der zeitlichen Vollkommenheit und Angabe des frühesten Antrittstermins sind an den Unterscheidener zu richten.

Trennungsentlohnung, Umzugslohn und Aufbaulohn — letztere nach durchgeführtem Umzug — werden nach den bestehenden Bestimmungen gewährt. Freigabebefreiungen der früheren Beschäftigungsbehörde ist mit einzureichen.

Löwenstadt, Kreis Glogau (Wärtheland), den 22. Januar 1941.  
Der Amtskommissar des Amtsbezirks Löwenstadt-Stadt.

Mehrere

## Stadtsinspektoren, Verwaltungsangestellte, Stenotypistinnen

sofort gesucht.

Ausführliche Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugnisabstrichen und Lichtbild sind unter Angabe des frühestmöglichen Antrittstermins umgehend einzureichen.

Der Bürgermeister der Stadt des Röß-Wagens.

Für die Stadterhaltung Orlau (Oflaggebiet) werden folgende Stellen besetzt:

**1 Stadtdirektor** für die Finanz- und Steuerverwaltung, Besoldungsgruppe A 4 c<sup>2</sup>.

**1 Stadtkassier** als Leiter der Stadtkasse, Besoldungsgruppe A 4 c<sup>2</sup>.

**1 Stadtkommissar** als Leiter der Verwaltungspolizei, Besoldungsgruppe A 7.

Die Bewerber für die Beamtenstellen müssen die vorgeschriebenen Prüfungen abgelegt haben. Für sämtliche Stellen wird die kürzungsfreie Aufbaugelage oder Trennungsmöglichkeit gemäht.

Die Stadt Orlau liegt an der Reichsbahnlinie Breslau—Oberberg—Leitken und hat 611 und 12-Jugerverbindungen.

Bewerbungen mit Lebenslauf und dem üblichen Unterlagen sind zu richten an den

**Bürgermeister in Orlau (Oflaggebiet).**

Bei der Kreisverwaltung des Kreises Wlisch (Rärnten) ist mit sofortiger Wirkung die

## Stelle des Leiters des Kreissteueramtes

zu besetzen.

Es handelt sich um ein Inspektorstelle, Bel.-Gr. 4 c<sup>2</sup> R.B.O., Ortsklasse A. Bewerber müssen neben den sonstigen Voraussetzungen die Kenntnisse als Beamter eingehende Erfahrungen auf dem Gebiete der Gemeindefiskus nachweisen können. Die Bewerbungen sind mit den üblichen Bewerbungsunterlagen umgehend einzureichen.

Wlisch (Rärnten), den 24. Januar 1941.

**Der Landrat.** *gez. Dr. Wächinger e. h.*

Suche für sofort einen

## Raffensverwalter

in die Betriebsverwaltung (B.V.) der ca. 2500 Einwohner. Vergütung nach Z.D. A 7, Unterstützung nach 6b bei guten Leistungen möglich. Bewerbungen mit Lebenslauf und Zeugnisabschriften sind umgehend einzureichen.

**Der Bürgermeister in Göttingen (Hibe).**

Für den 2. Beamten des Kreisbauamtes, der demnächst zum Seeresdienst eingezogen wird, wird

## ein Kulturbaumeister oder Ingenieur für Wasserwirtschaft und Kulturtechnik

sofort gesucht. Die Stelle ist bei Bewährung auch als Dauerstellung vorgesehen. Bewerbungen sind umgehend unter Angabe von Gehaltsansprüchen zu richten an den **Landrat des Kreises Göttingen (Hannover).**

Für die Abteilung Familienunterhalt meiner Verwaltung suche ich einige **Gadhbearbeiter.**

Die Anstellung erfolgt als Lehrgangsausschussmitglied. Besoldung nach Gruppe VII der Z.D. A. Die spätere Übernahme in planmäßige Angestelltenstellen ist bei Bewährung möglich. Praktische Erfahrungen in der Bearbeitung von Familienunterhalt oder Tätigkeit in einem Kreiswohlfahrtsamt sind erwünscht, jedoch nicht Voraussetzung.

Ottendorf liegt an der Reichsbahnlinie Hamburg—Luzbowen u. gehört der Ortsklasse B an. Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen und Lebenslauf sind mit einzureichen.

Ottendorf (Miedersee), den 17. Januar 1941.

**Der Landrat**

**des Kreises Danneberg.**

*Kreisverwaltungsamt.*

Beim Kreisjugendamt Schwaab, Tirol (25 km von Innsbruck) wird als **Gadhbearbeiterin**

## eine Volkspflegerin

mit abgeleiteter Prüfung gesucht. Besoldung nach Gr. VII Z.D. A. Bewerbungen mit best. Zeugnisabschriften, Lebenslauf, Lebenslauf, Lebenslauf und Angabe des frühesten Dienstantritts sind zu richten an den

**Landrat in Schwab (Tirol).**

Zum 1. März 1941 wird für das Kreiswohlfahrts- u. Jugendamt eine

## Kreisfürsorgerin

(Volkspflegerin mit staatlicher Anstellung) gesucht. Besoldung nach Gruppe VII Z.D. A., Ortsklasse C. Gehalt wird eine zureichende Kraft mit best. Zeugnis und Eignung für ihren Beruf, die möglichst bereits einige Jahre in gleicher Stellung tätig war. Bewerberinnen, die die allgemeinen Anstellungsbedingungen erfüllen, wollen ihre Bewerbung mit Lebenslauf, Lebenslauf und Zeugnisabschriften bis 10. Februar 1941 einreichen an den **Landrat in Rippin (Reichsgau Danzig-Westpreußen).**

In der Stadterhaltung Kremmen (Kreis Ostbavelland), 3500 Einw., Nähe Berlin, ist sofort

## eine Verwaltungsangestelltenstelle

zu besetzen. Die Vergütung wird nach Gruppe 7 der Z.D. A. gestellt. Bewerberinnen mit den üblichen Unterlagen und Lebenslauf sollten erbeten. Von hier besteht günstige Gelegenheit zum Besuch der Verwaltungsschule in Berlin.

Kremmen (Kreis Ostbavelland), den 23. Januar 1941.

**Der Bürgermeister.**

## Verwaltungssekretär

für die Stadt- und Steuerkasse sofort gesucht. Zutrittsgewissheit vorhanden. Bewerber, die die geforderten Voraussetzungen erfüllen, wollen ihre Bewerbung mit Lebenslauf und Zeugnisabschriften spätestens bis 5. Februar 1941 einreichen. **Begau, den 25. Januar 1941.**

**Bürgermeister in Begau.**

Zum baldigen Stellenantritt wird tüchtige

## Stenotypistin

gesucht. Vergütung erfolgt nach Gruppe VII Z.D. A. + Aufbaugelage. Bewerbungen mit Lebenslauf u. Zeugnisabschriften sind umgehend einzureichen. **Stadt Argenta (Warthegau).**

**Der Amtskommissar.**

*J. B. Hardt.*

Provinzialverband Ostpreußen sucht zum 1. April 1941

## 1 Heimleiterin

## und 3 Kindergärtnerinnen (Sortierinnen)

für das Kindereuhofshaus Elm Cranz, Weßeln an der Orlitz. Vergütung nach Gruppe VII bzw. VIII Z.D. A. Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen und Lebenslauf sind zu richten an den

**Oberpräsidenten der Provinz Ostpreußen (Verwalt. d. Provinzialverbandes), Königsberg (Pr.), Landeshaus.**

Bei der Stadterhaltung Döberitz — Ortsklasse C — wird zum 1. April 1941 eine neue

## Verwaltungsangestelltenstelle

für das Steuer- und Grundstücksamt geschaffen. Vergütung nach Gr. VII Z.D. A., Selbständiges Arbeiten und Arbeitsdienstleistungen Voraussetzung. Die Stadt Döberitz liegt im Aufbau, hat eine gute Lage und liegt 30 km nordwestlich von Breslau an der Hauptstraße Breslau—Wlaga—Stettin.

Bewerber wollen Bewerbungen mit den erforderlichen Unterlagen einschließlich Lebenslauf einreichen. **Döberitz, den 25. Januar 1941.**

**Der Bürgermeister.**

Beim hiesigen Kreiswohlfahrtsamt ist lo bald wie möglich

## eine Angestelltenstelle

zu besetzen. Es kommen nur Bewerber in Frage, die über gute Kenntnisse im Wohlfahrtsdienst verfügen und in der Lage sind, selbständig zu arbeiten. Die Vergütung erfolgt nach der Tarifordnung A für Belegschaftsmitglieder im öffentlichen Dienst. Bewerbungen mit Lebenslauf, beglaubigten Zeugnisabschriften, Nachweis der arbeitslosen Abkammerung, Lebenslauf und Gehaltsansprüchen sind umgehend an den Unterscheidungsamt einzureichen.

**Kyritz, den 22. Januar 1941.**

**Der Landrat des Kreises Ohrengau.**  
*Dr. Prange.*

## Keine Originalzeugnisse des Bewerbenden gesunden beilegen

Allen Stellensuchenden empfehlen wir, ihren Bewerbungen keine Originalzeugnisse, sondern nur Abschriften beizulegen. Zeugnisabschriften, Lichtbilder usw. müssen stets die vollständige Anschrift des Bewerbers tragen. Nur dann sind Irrtümer zu vermeiden, und die Bewerber können auf Rücksendung ihres Eigentums rechnen.

Für die Angaben verantwortlich: Robert Ritzke in Berlin-Neukölln; Druck und Verlag: Verlag des Buchdruckers Otto Grawert & Co., Berlin G.M. 68, Brandenburgische Str. 1. — Zur Zeit ist Preisliste Nr. 6 gültig.

# Wafenzen-Zeitung

vereinigter

„Staats-, Gemeinde- und akademische Schwarzfische Wafenzen-Zeitung“ und „Pädagogische Schwarzfische Wafenzen-Zeitung“

Zentralblatt zur Bekanntmachung offener Stellen  
Deutschlands sowie auf dem Gebiete des gesamtenbei den Verwaltungs- und technischen Behörden  
Unterrichts-, Erziehungs- und Bildungswesens

Erscheint an jedem Donnerstag. Bezug durch die Postämter  
den Monat zu Monat (Halbjahrespreis); das Vierteljahres-  
preis liegt der Ablauf des Monats-Bezugszeitung vor. Durch von der  
Geschäftsstelle (Streifenband): Behergung Einzahlung mit Postcheck  
oder Anweisung. Beginn und Dauer beliebig. Weiterführung über  
die bezahlte Zeit hinaus oder Erziehung erfolgt nicht. — Durch  
Buchhandlungen nicht zu beziehen. — Fernruf: Berlin 31 23 23  
Postfachkonto Berlin 41286. — Erfüllungsort: Berlin-Mitte.

Verlag und Buchdruckerei  
Otto Schwarz & Co.  
Berlin SW. 68, Brandenburgerstr. 21

Berlin, den 30. Januar 1941

Bezugspreis: Durch die Postämter oder direkt von der Geschäfts-  
stelle unter Streifenband monatlich 1,80 RM. (Einschl. Porto).  
Einzahlung 20 RM. Auslandsposts bezweckens. Befolgung  
durch die Postämter ist einfacher und billiger als direkt beim  
Verlag (Bezug unter Streifenband). — Anzeigenpreis: Die nieder-  
gehaltene Zeilenbreite bei Streifenanzeigen 30 RM., bei Streifen-  
anzeigen 10 RM., für alle übrigen Anzeigen gilt der Tarif auf dem  
Umschlag. — Geschäftsstelle: Berlin SW. 68, Brandenburgerstr. 21.

## Bei der tiefsten Kreisverwaltung ist sofort die Stelle des Leiters der Haupt- und Personalabteilung (Oberinspektor)

zu besetzen. Befolgung nach der Reichsbesoldungsgruppe A 4 b<sup>2</sup>. Für die  
Befolgung der Stelle kommen in erster Linie Bewerber in Frage, die die  
zweite Vermaltungsprüfung abgelegt haben und über gründliche Verwalt-  
ungsgewinnnisse verfügen. Auch bewährte Angestellte, deren Vergütung nach  
Vb TD A mit Aufstiegsmöglichkeit nach Vb TD A erfolgen würde, können  
sich melden. Neben der Vergütung wird Trennungsmöglichkeit bezw.  
Aufbauzulage nach den gesetzlichen Vorschriften gewährt. Hinweis kommen  
die bekannten Steuerermäßigungen für den Offizier. Die Regierungshaupt-  
stadt Hofenloha hat etwa 40 000 Einwohner, besitzt ein Salzbad, Theater,  
Oberstufe für Jungen u. Mädchen vorhanden. Bewerbungen sind unter  
Beifügung der üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisabschriften)  
alsobald an den Unterzeichneten einzureichen.

Hofenloha, den 21. Januar 1941.

Der Landrat.

Bei der Stadtverwaltung Weuthen, Oberpfälzen (104 645 Einw.,  
Ortsklasse A) ist die Stelle eines

## Städtischen Verwaltungsrats (Rechtsrat, Justiziar)

alsobald zu besetzen. Die Bewerber müssen die Befähigung zum Richter-  
amte besitzen und eine längere Praxis nachweisen können.

Die Anstellung erfolgt als Beamter, nach einer Probezeit von  
einem Jahr, die bei besonderer Bewährung abgekürzt wird, auf Lebens-  
zeit. Befolgung nach Ver.-Or. A 2<sup>2</sup> Reichsbesoldungsordnung. Auf-  
stiegsmöglichkeiten in die Stelle eines Städtischen Oberverwaltungsrats  
(A 2 b) sind vorhanden.

Bewerberungen sind mit dem Nachweis der deutschblütigen Ab-  
stammung (ggf. auch für die Ehefrau), Lebenslauf, Lichtbild und Zeugnis-  
abschriften einzureichen. Angehörige von Kriegsteilnehmern werden  
gebeten, diese auf die Möglichkeit der Bewerbung hinzuweisen.

Weuthen (Oberpfälzen), im Januar 1941.

Der Oberbürgermeister.

## eines Bürodirektors

Bei meiner Verwaltung ist die Stelle  
wegen anderweitiger Verwendung des bisherigen  
Stelleninhabers zu besetzen.

Bewerberungen unter Angabe der bisherigen  
Tätigkeit mit den üblichen Unterlagen sind an den  
Unterzeichneten zu richten.

Der Landrat des Kreises Mogilno  
(Wartheland).

An der Städtischen Oberschule für Jungen in Eilenburg (Gau  
Halle — Merseburg, 25 km von Leipzig) ist sofort

## eine Studienratsstelle

für Deutsch und Latein (Lehrbesuch erwünscht) zu besetzen. Be-  
werbungen, besonders auch von im Wehrdienst stehenden Studien-  
assessoren, sind mit den üblichen Unterlagen und Lichtbild sofort,  
spätestens bis zum 31. 3. 1941, zu richten an den

Bürgermeister in Eilenburg.

Am den Volksschulen in Guben sind zwei Stellen von

## techn. Lehrerinnen

zu besetzen. Erforderlich ist die Lehrbefähigung für Hauswirtschaft,  
Nadelarbeit, Turnen, Schwimmen und Sport. Bewerbungsstücke mit  
Lebenslauf, Zeugnisabschrift und Lichtbild werden alsobald hierher erbeten.  
Guben, den 20. Januar 1941.

Der Oberbürgermeister.

## Städtische Frauenarbeitschule Gießen. Die Stelle der Leiterin

der Städtischen Frauenarbeitschule in Gießen (Oberpfälzen) mit den  
Abteilungen Kinderärmerinnen-Seminar, Schule für Kinderpflege, und  
Hauswirtschaftslehren, Frauenfachtag und Hauswirtschaftslehre ist ab  
1. April 1941 auf Verleihenfristzeit neu zu besetzen. Werdend ge-  
billigte Verträge mit Pädagogik, Deutsch und Geschichte bevorzugt.  
Den Bewerbungen sind bei beifolgender:

1. Selbstgeschriebener Lebenslauf,
2. Lichtbild,
3. Nachweis der arischen Abstammung,
4. Zeugnisse über die Vorbildung,
5. genaue Wohnungsanschriften seit dem 1. 1. 1932,
6. polizeiliches Führungszeugnis.

Bewerberungen — mit Gehaltsansprüchen — sind bis spätestens 1. März 1941  
bei dem Herrn Oberbürgermeister der Stadt Gießen einzureichen.

Zum 1. April 1941 werden gesucht:

1. eine technische Lehrerin für die häusliche Mittel-  
Lehrbefähigung: Hauswert, Handarbeit, Lebensübungen oder zwei  
dieser Fächer, darunter notwendig Hauswert;
2. eine Gewerbeoberlehrerin der Fachrichtung  
zum Aufbau und zur Führung einer Klasse der vom 1. 4. 1941  
zu erwerbenden einjährigen Hauswirtschaftslehre (Berufsschule).  
Es können sich auch Bewerberinnen mit Fachprüfung für Haus-  
wirtschaft oder geeignete technische Oberlehrerinnen melden.  
Auch ist Reglerstellung und hat Garnison. Gartenarbeit, schöner  
Wald in unmittelbarer Nähe, bequeme Verbindungen zu den Nordsee-  
bädern. Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen umgehend erbeten.  
Auch (Hofenloha), den 21. Januar 1941.

Der Bürgermeister.

Die Kriegsmarinewerft beabsichtigt, ab sofort

## Anwärter

### für den gehobenen Verwaltungsdienst

(Werftinspektorenlafbahn) der Besold.-Gruppe A 4<sup>c</sup>

einzustellen. Vordingung ist der Besitz des Zeugnisses der mittleren Reife, die Abschlusss des Arbeits- und Wehrdienstes, der Nachweis der deutschblütigen Abstammung und die Mitgliedschaft der NSDAP. oder einer ihrer Ableitungen. Höchstalter 31 Jahre.

Während der zweijährigen Ausbildungszeit wird ein Unterhaltszuschuß von Reichsmark 115.— für Ledige und Reichsmark 175.— für Ehepartnerin gewährt.

Nähere Auskunft erteilt das Personalamt für Beamte der Kriegsmarinewerft.

Bewerberinnen mit selbstgeschriebenen, ausführlichem Lebenslauf, Lebensbild aus jüngerer Zeit und lückenlosen Zeugnisabschr. sowie Angabe der jetzigen Beschäftigungsstelle, des Militärvorhältnisses und des frühesten Dienstantrittszeitpunktes sind zu richten an die

Kriegsmarinewerft Wilhelmshaven,  
Verwaltungsamt,  
Personalamt für Beamte.

### Bei der Kreisparafasse Detmold wird zum baldmöglichsten Dienstantritt ein Innenreferent

erhoben. Bewerber, männl. u. weibl. Geschl., 25 bis 35 Jahre alt, mit dem Spartenlohn theoretisch und praktisch gut durchgebildet sein. Abgelegte zweite Fachprüfung ist Bedingung. Der Einlagenbestand der Sparkasse beträgt zur Zeit rund 20 Millionen. Gehalt wird etwa 21.000 Renten. Dieser seiner Hauptverpflichtung werden noch eine Lebensversicherung und 2 Anwartschaften unterhalten. Die Zahl der Beschäftigten beträgt 28 Köpfe. Die Besoldung des bisherigen Stelleninhabers erfolgte nach Gruppe Vb der 2. D. A. Bei Überführung in das Beamtenverhältnis ist die Besoldung nach Gruppe IVb<sup>2</sup> 2. D. D. vorgesehen. Bewerber, die bereits eine Kronkassistenprüfung ausgeübt haben, erhalten den Vorrang. Bewerbungsschreiben mit den üblichen Unterlagen und Angabe der Militärverhältnisse sind unter Beifügung eines Lebensbildes zu richten an die Kreisparafasse Detmold.

Bei der Gemeindevormaltung Schoppink (Oberhesseln), aufstrebende Industriegemeinde, 25.000 Einwohner, Ortsklasse B, im Borsdorferfeld mit der Regierungshauptstadt Kassel eng verbunden, ist die

## Stelle des Leiters des Fürsorge- und Jugendamtes

sofort zu belegen. Besoldung erfolgt nach A 4<sup>b</sup> der 2. D. D., mit Aufstiegsfähigkeit nach Gruppe A 4<sup>b</sup> der 2. D. D. Die Bewerber müssen über mehrjährige Praxis und gute Erfahrungen in der Bearbeitung der Fürsorge- und Jugendamtsachen verfügen und die erste und zweite Verwaltungsprüfung bestanden haben.

Trennungsentcheidung bzw. Aufbaubausage wird nach den gesetzl. Bestimmungen gewährt. Wohnung ist vorhanden. Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen, Lebensbild und Freigabeerklärung umgehend erbeten.

Schoppink (Oberhesseln), den 20. Januar 1941.

Der Bürgermeister.

An der hiesigen Gewerblichen Berufsschule ist zum 1. April d. J. die Stelle

## eines Gewerbeoberlehrers

mit der Lehrbefähigung für das Bau- und Holzgewerbe zu besetzen. Die Besoldung erfolgt nach Besoldungsgruppe 3 des B 33. Die Probezeit, die 6 Monate beträgt, kann mit Genehmigung der Aufsichtsbehörde auf 3 Monate herabgesetzt werden.

Bewerberungen mit ausführlichem Lebenslauf, begl. Zeugnisabschriften, Lebensbild, Nachweis der deutschblütigen Abstammung und der politischen Zuverlässigkeit sowie einer Erklärung, daß mit der Freigabe durch die hiesige Beschäftigungsbehörde zu rechnen ist, sind bis spätestens zum 25. Februar 1941 an den Unterzeichneten einzureichen. Die Bewerber müssen im Alter von 30 bis 40 Jahren sein. Die Bewerber müssen im Alter von 30 bis 40 Jahren sein. Die Bewerber müssen im Alter von 30 bis 40 Jahren sein.

Fürstenwalde (Spree), den 18. Januar 1941.

Der Bürgermeister. S. B.: gez. Dr. Gestorf.

Für die Städtische Handelsaufbauschule in Arnstadt (Thüringen) wird zu Ostern 1941

## ein Studienassessor oder

## eine Studienassessorin

mit Lehrbefähigung für neue Sprachen, Naturwissenschaften oder Deutsch und Geschichte zu besetzen. Voraussetzung für ständige Übernahme ist die Zurücklegung einer angemessenen Probezeit.

Besoldung nach A 3c + 400.— RM Zulage. Arnstadt ist Ortsklasse B. Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind umgehend an den Unterzeichneten einzureichen. Der Oberbürgermeister.

An der hiesigen Kreisberufsschule ist die Stelle

## einer Gewerbeoberlehrerin

### der Fachrichtung Hauswirtschaft

zum 1. April 1941, evtl. auch später, zu besetzen. Es handelt sich um eine Planstelle.

Für die ländliche Berufsschulen für Mädchen werden

## zwei Lehrerinnen

### der landwirtschaftlichen Haushaltungskunde

zum 1. April, evtl. auch später, gesucht.

Bewerberungen mit den erforderlichen Unterlagen nebst Gehaltsansprüchen sind alsbald einzureichen.

Halle (Westfalen), den 14. Januar 1941.

Der Landrat.

Die staatlich anerkannte private Oberlehrer für Jungen (Klasse 1-5) in Jb. 1941 der Halle (Saale), die auch von Mädchen besucht wird, sucht zu Ostern 1941 oder früher

## 1 Studienassessor (in) oder

## Mittelschullehrer (in)

für Physik und Mathematik (evtl. auch Latein), da mit der Einberufung der jetzigen Lehrkräfte zu rechnen ist. Ferner sucht insolge Verberetung einer Wff. Stelle ebenfalls zu Ostern 41

## 1 Studienassessor (in) oder

## Mittelschullehrer (in)

für Deutsch u. Geschichte gesucht, da die St.-llz. 3. nur vorzeitigweise besetzt ist. Bewerber (auch ältere), von denen evtl. einer die Schulleitung übernehmen muß, wollen sich sofort melden. Falls gewünscht, auch zur Vertretung für die Dauer des Krieges. Der Schulleiter.

Suche zum 1. April oder später für zwei 10-jährige Mädchen aus Rand

## eine Lehrerin

## oder Abiturientin

zur Vorbereitung für die höhere Schule. Zeugnisse, Bild, selbstgeschriebenes Lebenslauf und Gehaltsforderung mit Lebenslauf an Frau Hanna Reich, Liebenow 1, Bomm. oder Arnswalde-Rand.

An der städt. Berufsschule der Kreisstadt Raasdorf in Bommern ist zum 1. April 1941 die Planstelle einer

## Gewerbelehrerin

für Hauswirtschaft zu besetzen. Es handelt sich um eine Planstelle.

Bewerberungen mit den üblichen Unterlagen sind umgehend an den Unterzeichneten zu richten. Raasdorf, den 24. Januar 1941.

Der Bürgermeister.

Dr. Blantenburg.

Für die Umbauarbeiten unserer Schule, deren Umwandlung in eine Grundständige Mittelschule beabsichtigt wird ein

## Mittelschullehrer

## oder eine Mittelschullehrerin

gesucht. Gewünschte Fächer: Deutsch, Erdkunde oder Mathematik. Bewerbungen mit den erforderlichen Unterlagen sind an den Unterzeichneten zu richten.

Bad Tennstedt (Thüringen), den 16. Januar 1941.

Der Bürgermeister.

Dr. F r ö g e.

Bilder empfehlen wir nur aus Berlangen beizufügen



Für meine Verwaltung und die Verwaltungen der Amtsbezirke werden gesucht:

1. **1 Angestellter**  
als stellvertretender Leiter des  
Wirtschafts- u. Ernährungsamtes.

Abiegung der 1. und 2. Verwaltungsprüfung ermücht Vergütung nach höherer Tätigkeitsgruppe VII od. VI b D. A.

2. **20 Verwaltungs- oder  
Rassenangestellte.**

Ermücht ist die 1. oder 2. Verwaltungsprüfung. Vergütung nach Gruppe VII oder VI b D. A.

3. **5 Stenotypistinnen.**

Vergütung nach Gruppe IX oder VIII D. A.

Übernahme der Angestellten bei Eignung und Voraussetzung ins Beamtenverhältnis ist möglich. Trennungsentföbildung, Aufbauschuß oder Miet- und Verpflegungszuschuß werden nach den Bestimmungen gróbt. Eine wesentliche Vergüfung gegenüber dem Mittelred hat die Disziplinarverordnung vom 9. 12. 1940 gebracht, nach der Gehälter bis 3000 RM jährlich und für jedes Kind 300 RM jährlich lohntsteuerfrei sind.

Posten ist Gauhauptstadt mit höheren Schulen, Unterrikt, Verwaltungsakademie, Verwaltungsschulen und sonstigen Einrichtungen für Fortbildung und Unterhaltung.

Bewerbungen mit ausführl. Lebenslauf, Zeugnisabschriften, einer Erklärung über die deutschblütlige Abstammung, Angabe der politischen Betätigung, einem Lichtbild und einer Freigabebefreiung der jetzigen Beschäftigungsbehörde sind umgehend einzureichen.

Posten, den 24. Januar 1941.

Der Landrat des Kreises Posen.  
Dr. Gehrts.

An der Städtischen Oberschule für Mädchen i. G. in  
W h l e n (Westfalen) ist zum 1. April 1941 eine  
**Planstelle für Zeichen u. Nadelarbeit**  
durch eine

**Oberschullehrerin oder techn. Lehrerin**  
zu besetzen.

Bewerbungen mit den erforderlichen Unterlagen  
sind mit bis zum 15. Februar 1941 einzureichen.

W h l e n (Westfalen), den 23. Januar 1941. Der Bürgermeister.

In S c h w e d t (Ober) sind an der Städt. Oberschule für Jungen  
die Stelle eines

**Studienrats** mit Lehrbefähigung in Biologie, Physik  
und Chemie und an der Städt. Berufsschule die Stelle eines

**Gewerbeoberlehrers** (Metzlagewerbe) zu  
besetzen.

Bewerbungen sind bis zum 15. Februar 1941 einzureichen.

Die alte Marktgemeinschaft Schwedt ist eine reizvolle KleinStadt mit  
modernen kommunalen Einrichtungen und landschaftl. schöner Umgebung  
sowie guten Verkehrsverbindungen mit Berlin und Stettin (Ortsklasse B).  
Schwed t (Ober), den 17. Januar 1941.

Der Bürgermeister.

An der Städt. Mittelschule für Mädchen ist zum 1. April 1941  
die Stelle einer

**stad. Zeichenlehrerin**

zu besetzen. Ermücht Befähigung zur Erteilung des Beruf-  
unterrichts. Bewerbungen mit den erforderlichen Unterlagen  
sind umgehend an den Unterzeichneten zu richten.

Insterburg, den 17. Januar 1941.

Der Bürgermeiher.

**ein Mathematiker,  
ein Biologe,  
ein Turnlehrer**

für Ostern 1941 gesucht. Bewerber mit  
Erfahrung im Heimlehrt bevorzugt.  
Angebote mit begl. Zeugnisabschr.,  
Lebensl., Lichtb., baldigst erbeten an  
Butterfische wirts. hdb. Lehranstalt,  
Dietrichberg (Riesengebirge).

**Dipl.-Handelslehrer  
(Lehrerin)**

zum 1. April 1941 gesucht. Auf  
Wunsch Dauerstellung mit gutem  
Gehalt. Erferten mit Zeugnisab-  
schriften, Lebenslauf und Lichtbild  
erbeten an Kaufmänn. Privatschule  
d a r b t. Insterburg (Ostpreußen),  
Kornstraße 2.

**Diplom-Handels-  
lehrer (in)**

zum Eintritt am 1. Februar von  
kaufm. Privatschule Groß-Berlins  
gesucht. Ausführliche Bewer-  
bungen mit Lichtbild und Unter-  
lagen werden unter K S 1824 an  
die Geschäftsstelle bei Bl erbeten

**Staatl. anert. Mittelschule  
für Knaben und Mädchen,  
König (Prignitz).**

Für freie Planstelle wird  
**ein Mittelschullehrer**  
gesucht.

F ä h e r : Mathematik, Physik,  
Chemie und ein anderes Fach.  
König, Stadt der Eren und  
Wälder, ist Kreisstadt, hat höhere  
Schule und gute Verbindung nach  
Berlin. Bewerbungen mit den  
üblichen Unterlagen und Lichtbild  
an Stadtverwaltung König (Prignitz).

Der Bürgermeister.

**Gepr. Lehrkraft**

für Kurzlehrtu. Nachschul-schreiben  
zum 1. April 1941 gesucht. Nur  
vormittags Unterricht.

Dr. Zimmermann'sche  
Privot-Handelschule, Kolben.

Zum sofortigen Eintritt wird  
**ein Lehrer,**

selbst, mit Lehrbefähigung für Latein,  
Englisch und andere belletrische Fächer  
gesucht. Bewerbungen mit Gehalts-  
forderung sind zu richten unter  
A K 5382 an die Geschäftsstelle  
dieses Blattes.

Folgende Beamtenstellen sind bei der Kreispartei Zentschüg (einer der größten der 44 Sparkassen des Reiches, Eigenbestand rund 4 Millionen Reichsmark) sofort zu besetzen:

- a) **Stellvertretender Leiter**, Gruppe 4c<sup>1</sup> R 80,
- b) **Innenrevisor**, Gruppe 4c<sup>1</sup> R 80,
- c) **Kreditfachbearbeiter**, Gruppe 4c<sup>2</sup> R 80,
- d) **Leiter einer großen Hauptzweigstelle**, Gruppe 4c<sup>2</sup> R 80.

Trennungsschulbildung, Aufbauzugabe und bei Belegen Fernlehrgänge- und Mitaufzug werden nach gefeßter Regelung gewährt. Zentschüg liegt an der Reichsbahnstrecke Kaino—Bismarck, 30 km von der Großstadt Bismarckstadt entfernt. Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an die **Kreispartei Zentschüg** (Reichsgau Westfalen).

Für die besten Stadtpassive ist möglichst bald eine

## Stadtparteiangelegenheitenstelle

zu besetzen. Bedingungen: Gute Sachkenntnis. Befolgung nach Gr VII der Tarifordnung A für Betriebsamtsglieder im öffentlichen Dienst. Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Lichtbild und Nachweis der beschlußfähigen Abstammung sind sofort einzureichen.

Kamslau (Schlesien), den 22. Januar 1941.  
Der Bürgermeister. J. B. Srofa.

Die Städtische Sparkasse in Witten (Westfalen) sucht zum sofortigen Eintritt — oder auch für später — einen jüngeren

## Angestellten.

Berlangt wird gründliche Ausbildung im Sparkassenwesen. Befolgung erfolgt nach Gruppe VII I D. A. Bewerbungen mit den erforderlichen Unterlagen (sowie einer Freigabeerklärung) bitte ich umgehend — spätestens bis zum 31. Januar 1941 — einzureichen.

Witten (Westfalen), den 15. Januar 1941.  
Der Bürgermeister.  
J. B. Hejnert, Erster Beigeordneter.

Für die Kreiselfverwaltung Raddersburg (Sierlert) werden sofort gesucht:

1. **ein Sachbearbeiter** für die **Allgemeine Abteilung**, möglichst mit Erfahrung in Personalangelegenheiten und vertraut mit den Bestimmungen der I D. A.,
2. **ein Sachbearbeiter** für das **Kreisernährungsamt**, Abteilung B. Derselbe muß mit den einschlägigen Bestimmungen bestens vertraut sein und eine längere Praxis nachweislich können.

Bei beiden Stellen handelt es sich um Stellrühr-bzw. Angestelltenstellen mit Aufstiegsmöglichkeiten zum Oberleiter. Befolgung erfolgt nach Gruppe A 7a der R 80, bzw. Gruppe VII oder VIb der I D. A. Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (sind sofort an mich zu richten. Raddersburg ist die südlichste Stadt des großdeutschen Reiches und liegt an der jugoslawischen Grenze. Landchaftlich schön gelegen und Ausfallort ins Hochgebirge.  
Raddersburg (Sierlert), den 23. Januar 1941. Der Landrat.

Gesucht sofort oder später abschlußfähiger

## Rassenbuchhalter.

der umfassenbe Kenntnisse in der kamerall. Buchführung, im Haushalts-, Kassen- u. Rechnungswesen besitzt u. in sonstigen Verwaltungssachen erfahren ist. Befolgung VII D. A. Bewerbungen mit Lebenslauf, beglaubigten Zeugnisabschriften und Lichtbild erbitte

Ostreibemerkenschaftsverband Niederrhein.

O. H. r. u.

Für die Verbandsberufsschule des Kreises Grafschaft Hohenstein werden zum 1. 4. 1941 folgende Bekehrträge gesucht:

1. **ein Berufsschulleiter bzw. ein Berufsschuldirektor**, möglichst mit Sachrichtung Metall,
  2. **zwei Diplomhandelslehrer (innen)**, Sachrichtung Metall,
  3. **ein Gewerbelehrer**, Sachrichtung Metall,
  4. **sechs Gewerbelehrerinnen und technische Lehrerinnen**, Sachrichtung Hauswirtschaft und Nadelarbeit.
- Die Schule umfaßt ca. 2000 Schüler. Die Schulleiter sind in landwirtschaftlich schöner Gegend des Südborzes gelegen und zum Teil bekannte Kulturorte und Winterportgebiete.  
Der Unterricht ist in ausflurreichen Sachklassen zu erteilen. Die Vergütung erfolgt nach dem GBB, vom 16. 4. 1928, bei teilweisen Bekehrtrinnen zunächst nach § 9 deselben Gesetzes. Nach Erwerb der Anstellungsfähigkeit als Gewerbelehrerin (die gegebenenfalls nach einigen Jahren beantragt werden kann) erfolgt Ueberführung nach Gr. 3 GBB. (Dienstbezüge einer Gewerbebekehrtrinnen).

Ergänzliche Anstellung wird im Rahmen mit der Schulaufsichtsbehörde zugelassen. Sofern die Voraussetzungen erfüllt sind, ist die Bewerberin zum Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Lichtbild und Nachweis der beschlußfähigen Abstammung (sowie Befolgung der R 80 u. B. über die politische Zuverlässigkeit) sind umgehend einzureichen. Bekehrtrinnen, den 15. Januar 1941.

Der Verbandsvorsteher. Dr. S. H. n. e. l. l.

Ein der gemeindlichen Berufsschule zu Gütersloh ist sofort zu besetzen:

- die Stelle eines **Direktor-Stellvertreters**,  
die Stelle eines **Sachbearbeiters**, Sachrichtung: Konstruierende Berufe.  
Bewerbungen sind zu richten an den **Bürgermeister von Gütersloh**.

Als Oflern suchen wir **verschiedene Bekehrträge** (möglich männlich, auch verheiratete) für die Fächer Deutsch, Latein, Französisch, Englisch, Mathematik, Physik, Chemie, Musik, Turnen. Gehalt nicht unter 250 RM und freie Station.

Kußerdem suchen wir einen **Erzieher**.  
Rebenslauf, Bild, Zeugnisabschriften an **Schule Schloß Kirchberg (Gag)**,  
Staats. anerkannte Oberschule für Jungen (St. 1—8).

Ein der staatlich anerkannten Ernst-Thorip-Abnd-Mittelschule (städtische Knaben- und Mädchenmittelschule) in Bahlh (Sommer), Distrikte C, ist sofort die Stelle einer

## Mittelschullehrerin

für den Unterricht in Deutsch, Englisch und Rechnen auf der Unterstufe zu besetzen. Erwünscht ist auch die Befähigung für den Biologie-Unterricht für Mädchen in allen Klassen. Bewerbungen mit den erforderlichen Unterlagen (Lichtbild) sind bis zum 15. März 1941 einzureichen.  
Bahlh, Kr. Köslin (Sommer), den 6. Januar 1941.

Der Bürgermeister  
agr. Dr. B. o. r. t. i. c. h. e. r.

Zu Oflern gesucht jüngere, eogl.

## Hauslehrerin

für eine Quinlanerin. Derselbe muß jenseit. Unterleitet, sowie Englisch erteilen. Angebote mit Bild, Alter und Gehaltsansprüchen richten an Frau H. G. Deber, Rttg. Prämieren- und Seebauern (Wilmart).

Suche zu Oflern evangel. **Hauslehrer (in)**

für 11 jähr. Sohn (2. Kl. Gymn. Rat). Bewerbungen mit Zeugnisabschrift, handschriftl. Lebenslauf u. Photo an Frau von Wachsel-Georg, Nehringen, Post Grimmen-Land (Vorpommern).

## Nachfolgerin

gesucht für Dianteile für Gewerbebekehrtrinnen an einer staatl. Berufsschule (Kurort Mittelweilands). Erwünscht sind auch Bewerbungen tüchtiger, technischer Bekehrtrinnen. Angebote unter J P 2753 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

## Im Interesse der Stellensuchenden

bitten wir die Empfänger von Uebertragungsschreiben, diese den Ansondern beizubehalten, zurückzusenden, besonders wenn wertvolle Belegungen verlangt und eingesandt sind.



## Gartenbauarchitekt.

Beamter, 9 Jahre Kommunaldienst in 4 Großstädten, beste praktische Erfahrungen auf allen Gebieten eines Gartenamtes, besonders künstlerisch befähigt, erteilt Zeugnisse, Fg., verb., 1 Kind, sucht leitende Stellung mit Gehalt. nach A 2d oder A 3b. Freigabe wird erteilt. D 80

**Verwaltungsangeheller, 2.** Verwaltungsprüf., A 3. Wohlhabensamt u. Vbt. für Familienunterhalt, sucht Stellung, Westfalen, Rheinland oder auch Saarland wird bevorzugt. In jeglicher Stelle keine Aufstiegsmöglichkeit vorhanden. N 89

### Verwaltungsangeheller,

ledig, erste Verwaltungsprüfung, mit allen Verwaltungsarbeiten vertraut, 3 J. Leiter der Bauverwaltung u. städt. Wirtschaftsbetriebe einer Kleinstadt, sucht sich, da hier keine Aufstiegsmöglichkeit, bei Kriegsende zu verändern. Es kommen nur Stellen in Frage, die bei selbständiger Kreisamtsleiterfunktion Aussicht auf Anstellung als Inspektor geben. Städte in Süd- bzw. Mitteldeutschland od. Rheinland bevorzugt. Q 90

## Kassenleiterstelle

sucht Kasseninspektor, stellv. Kassenleiter, 1. u. 2. Verwaltungsprüfung, verb., Pol. Leiter, guter Organisator, gründl. Sachkenntnis, im Abklausur fähig, 12 Referenzen, seit 1912 nur 1 b. Stadtstelle tätig; evtl. auch als Leiter eines Rechnungsprüfungsamtes. M 88

## Bürgermeister,

Fg., 68, 45 J., Kreisstein, 15—18 u. 39—40, Dff., 2 Präf., Beamter, Schulr., 24 J. Beam. Präf., 12 J. Hauptamt. Vgltr., beste Zeugn., reiche Erfahrung auf allen Verwalt.-Gebieten, erstl. Organisator, sucht verantw. Leitungsfreie als Vamann oder Bürgermeister im Westen einjähr. Gehalt. P 91

Gemeindegastf., 41 J., 17 1/2 Dienstjahre, Reichspolizeuführer, ehem. **Schutzpolizist**, sucht Stellung in Kleinstadt als **Polizeioberwachmeister, Ermittlungsbeamter, Vollzugsbeamter, Hilfspolizeibeamter, Angeheller**

für Polizei- u. Gemeindeverwaltung, C Müller, Pragato, Kreis Sieradz (Wartburgau), Bürgermeisteramt

**Verwaltungssachmann, verb., 18.** 14 J. Stadtvorm., gel. Fach auf allen Geb. (per. Standesamt, Meldeamt, Erfass., Pol., Aust.-Wesen, 2 J. 3 Jahre Standesamtsfacharbeiter sucht Stellung i. mittl. o. Kleinstadt i. Beamten- od. Angest.-Verhältn. (Vb od. Vb ID. A.) Freigabe erfolgt Prüfung wird nachgeholt. Q 92

**Strebh. Verwaltungsangeheller,** in ungenügend. Stellung, verb., 50 J., Fg., förperl. u. geistl. rege, energiel., selbständ. Arbeiter, 10 J. Leiter eines hoch. Bauhofs, vert. im Einsatz von Baumaterialien für Hoch- und Tiefbau, 5 J. Grundstücksfachbearb., 3 J. Schulverw., 3 J. Steuerverw. u. allem Verwaltung, sucht sich zu verändern, möglichst in einen der beiden zurecht kommen. Verm. Zweige, nicht unt. Berg.-Gruppe VI ID. A. W 73

Weitere, erfahrene, unbedingt zuverlässige **Verwaltungsangehelle, besetzte Dienststellen**, mit allen Verwaltungsarbeiten u. Publikumsverkehr vertraut, sucht Vertrauensstellung bei Behörde, wo selbständiges Arbeiten gewährleistet ist. Stellungsgruppe Vb ID. A. V 72

**Stadtschreiber,** mit beiden Verm.-Prüf. u. 18jähr. Verwaltungspraxis, in ungenügender Stellung, sucht Anstellung als Inspektor bei Stadt- oder Kreisverwaltung im Rheinl. Freigabe erfolgt. Z 76

**Verheirateter Mann** sucht Stellung als Verwaltungsangeheller, und zwar für das Einwohnereinsammleramt od. Stadtbauamt, möglichst in Thüringen oder Harz. Bin seit 1921 bei Behörde tätig gemeldet und heute noch u. möchte wieder nach Thüringen. B 78

**Verm.-Angehell.,** verb., Fg., 1. u. 2. Verm.-Prüf., ungel., erfahren in allen Verm.-Angel., insbes. Polizei, Archiv.-Prüfungsgesch. Standesamt, Justizausbeweisliche Stellung im Rheinl. oder in den eingekerkerten Weisgebieten. Sprachkenntnis vorhanden. Freigabe möglich. U 71

## Im Interesse der Stellensuchenden

bitten wir die Empfänger von Bewerbungen, diese den Absendern baldmöglichst zurückzuschicken, besonders wenn wertvolle Briefe in g u n verlangt und eingeschlagen sind

## Sofort lieferbar!

Zwei gute Geschenke für Jugendliche:

## Der Volks-Vrehm

2 Bände

Neubearbeitet von Dr. Walter Hammer.



- Band 1:
  - Wirtbellofe
  - Fische
- Band 2:
  - Lurche
  - Kriechtiere
  - Vögel
  - Säugetiere

Insgesamt 648 Seiten Text, 64 mehrfarbige Tafeln und 403 einfarbige Bilder im Text und auf Kunstdruckpapier. **9,60 RM.**

## Ewen Hedra

## Eroberungszüge in Tibet

336 Seiten, mit 240 Originalzeichnungen des Forschers und einer Karte.

Preis gebunden **5,80 RM.**

In diesem neuen Buch, das der Jugend Großdeutschlands gewidmet ist, gibt Ewen Hedra noch einmal einen Lieberblick über einige der gelährtesten Abenteuer seines Forscherlebens, über seine Reisen in Tibet.

Jedes Buch auf Wunsch zahlbar in Monatsraten von

**3,— RM.**

Bestellen Sie sofort. Sie können die Bücher dann nach auf den Gehentlich! legen!

**Berlag und Buchdruckerei**

**Otto Schwarg & Co.**

(Abteilung Versandbuchhandlung),  
Berlin SW. 68, Brandenburgstraße 21.



Die Kinderlandverschickung der NSD.  
Bürde zwischen Stadt und Land.  
Meldet Freipflicht!